

Fortbildungsseminar

für Ärzte/innen und Angehörige Medizinischer Fachberufe

Gynäkologische Krebsvorsorge-Zytologie

anerkannt gem. Vereinbarung von Qualitätssicherungsmaßnahmen der Zervix-Zytologie
nach § 135 Abs. 2 SGB V

Veranstalter: Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL

Termin: 30. September 2017

Veranstaltungsort: Gerhard-Domagk-Institut für Pathologie des UKM
Albert-Schweitzer-Campus 1, Gebäude D1, Domagkstr. 17
48149 Münster

die Qualitätssicherungsvereinbarung der Zervix-Zytologie nach § 135 Abs. 2 SGB V ist eine Maßnahme, mit welcher die Qualität zytologischer Untersuchungen zur Früherkennung des Zervixkarzinoms gesichert werden soll. Bei der zytologischen Untersuchung von Abstrichen der Cervix uteri handelt es sich um eine ärztliche Leistung, die von einem qualifizierten Vertragsarzt (zytologieverantwortlicher Arzt) erbracht wird. Der zytologieverantwortliche Arzt muss gegenüber der Kassenärztlichen Vereinigung eine themenbezogene Fortbildung von 40 Stunden Dauer jeweils innerhalb von zwei Kalenderjahren nachweisen. Gleiches gilt für Präparatebefunder, die unter Anleitung und Aufsicht des zytologieverantwortlichen Arztes tätig sind.

Die Akademie für medizinische Fortbildung der Ärztekammer Westfalen-Lippe und Kassenärztlichen Vereinigung Westfalen-Lippe bietet für den Erwerb dieses Nachweises ein 10-stündiges Fortbildungsseminar „Gynäkologische Krebsvorsorge-Zytologie“ an. Die Veranstaltung ist unterteilt in Vorträge und Praktischen Übungen, bei denen die Teilnehmer anhand von Mikroskopen verschiedene Präparate befunden und bewerten. Qualifizierte Kursleiter und Referenten begleiten die Teilnehmer während der Veranstaltung und stehen diesen für Fragen zur Verfügung.

Bitte wenden!

Fortbildungsseminar

für Ärzte/innen und Angehörige Medizinischer Fachberufe

Gynäkologische Krebsvorsorge-Zytologie

anerkannt gem. Vereinbarung von Qualitätssicherungsmaßnahmen der Zervix-Zytologie nach § 135 Abs. 2 SGB V

Vorträge:

09.00 - 09.30 Uhr	Begrüßung und Einführung in die gesetzlichen Grundlagen Prof. Dr. med. Werner Schlake, Münster
09.30 - 10.15 Uhr	Einführung eines QM-Systems, Zertifizierung, Akkreditierung Prof. Dr. med. Werner Schlake, Münster
10.15 - 10.45 Uhr	Pause mit Infostand der KVWL zu Fragen der Qualitätssicherungsvereinbarung
10.45 - 11.30 Uhr	Allgemeine Grundlagen der gynäkologischen Krebsvorsorge-Zytologie Univ.-Prof. Dr. med. Ralph Lellé, MIAC, Münster
11.30 - 12.45 Uhr	Münchener Nomenklatur III - warum und wie - Dr. med. Alinda Dalma Varnai-Händel, Bonn
12.45 - 13.30 Uhr	Fallbeispiele aus der Dysplasiesprechstunde Elke Grotegut-Semik, Werne
13.30 - 14.15 Uhr	Mittagspause

Praktische Übungen am Mikroskop:

14.15 - 16.45 Uhr	Gynäkologische Exfoliativzytologie Mikroskopiekurs aus der Lehrsammlung des Gerhard-Domagk-Instituts für Pathologie des UK Münster Melanie Lennerz, Birgit Konert und Magdalena Marciniak, Münster
16.45 - 17.00 Uhr	Pause
17.00 - 18.15 Uhr	Problematische Fälle aus der Praxis – Demonstration am Videomikroskop Bitte eigene Präparate mitbringen Melanie Lennerz, Münster

Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr. med. **Werner Schlake**, Münster

Teilnehmergebühren inkl. Seminarunterlagen und Vollverpflegung:

€ 299,00	Mitglieder der Akademie für medizinische Fortbildung
€ 345,00	Nichtmitglieder der Akademie für medizinische Fortbildung
€ 255,00	Arbeitslos/Erziehungsurlaub
€ 299,00	Angehörige Medizinischer Fachberufe

Auskunft und schriftliche Anmeldung unter:

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster,
Tel.: 0251/929-2209, Fax: 0251/929-272209, E-Mail: mechthild.vietz@aekwl.de
Nutzen Sie den Online-Fortbildungskatalog der Akademie, um sich für die Fortbildung anzumelden:
www.aekwl.de bzw. die kostenlose Fortbildungs-App: www.aekwl.de/app

Die Veranstaltung ist gemäß der Vereinbarung von Qualitätssicherungsmaßnahmen nach § 135 Abs. 2 SGB V zur zytologischen Untersuchung von Abstrichen der Zervix Uteri mit 10 Stunden anerkannt.

Die Veranstaltung ist im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der Ärztekammer Westfalen-Lippe mit 12 Punkten (Kategorie C) anrechenbar.